



## Neue WC-Anlage erfüllt Bedürfnis

**Sevelen** Die SBB bauten zusammen mit der Gemeinde Sevelen ein öffentliches WC beim Bahnhof für 160 000 Franken. Es ist rund um die Uhr zugänglich, behindertengerecht und vandalsicher.



Michael Ackermann (rechts), Leiter Bau der Gemeinde Sevelen, und Markus Rast, Bauherrenvertreter der SBB, eröffneten das neue öffentliche WC am Bahnhof Sevelen.

Bild: Corinne Hanselmann

**Corinne Hanselmann**  
corinne.hanselmann@wundo.ch

«Der Bahnhof ist ein Tor zur Welt. Für Reisende ist der Bahnhof aber auch die Visitenkarte des Dorfes», sagte Markus Rast, Projektleiter und Bauherrenvertreter der SBB AG Immobilien. Die Möglichkeit der Toilettenbenutzung sei ein Bedürfnis der Menschen, die hier täglich vorbeikommen. Mit der Erstellung eines neuen öffentlichen WC

beim Bahnhof Sevelen käme man deshalb in erster Linie Kundenwünschen nach, so Markus Rast. In der Vergangenheit wurden Geschäfte immer wieder in umliegenden Grünflächen erledigt, was verständlicherweise Anwohner störte. Das sich im Bahnhofgebäude befindliche WC blieb in letzter Zeit geschlossen, auch weil es mehrmals beschädigt wurde. Die Gemeinde Sevelen und die SBB einigten sich deshalb

darauf, eine neue WC-Anlage zu realisieren. Sie beteiligten sich je zur Hälfte an den 160 000 Franken Baukosten. Wenn man rund um den Bahnhof Ordnung möchte, sei ein WC einfach nötig, sagt Markus Rast.

### Benutzung kostet, um vor Vandalen zu schützen

Am Dienstag wurde das WC im silbernen Edelstahl-Würfel, zwischen Kiosk und Bahnhofsgebäu-



de, nun eröffnet. Es ist 365 Tage im Jahr während 24 Stunden zugänglich. «Es ist behindertengerecht, familien- und reinigungsfreundlich eingerichtet», erklärte Peyman Mehdiaraghi, Projektleiter der Firma Dipl. Ing. Fierz GmbH, den Anwesenden der Eröffnung. Die Gemeinde Sevelen, vertreten durch Michael Ackermann, Leiter Bau, und Alex Schwendener, Leiter Infrastruktur, zeigte sich zufrieden mit der Zusammenarbeit mit den SBB. Das Projekt habe relativ schnell aufgleist werden können.

Die Benutzung des WC kostet einen Franken. «Das hat sich in der Vergangenheit gut bewährt», sagt Markus Rast. So werde das WC sauberer hinterlassen und weniger beschädigt. Die SBB bauten in den vergangenen Jahren bereits rund 70 solcher WC-Anlagen.

Den Unterhalt übernehmen die SBB. Das WC wird täglich morgens durch Railclean, eine Tochterfirma der SBB, grundgereinigt. «Später am Tag wird noch ein Kontrollgang gemacht», so Markus Rast.

#### Hinweis

Übersichtskarte mit öffentlichen WC in der W&O-Region unter [www.wundo.ch](http://www.wundo.ch).